

E-Mail: <a href="mailto:presse@noel.gv.at">presse@noel.gv.at</a> E-Mail: <a href="mailto:presse@noel.gv.at">presse@noel.gv.at</a>

## **N** Presseinformation

28. November 2007

## Verleihung der "Hans Weigel-Literaturstipendien 2007/2008"

## Bohuslav: Reiche Kulturlandschaft des Landes weiter beleben

Heute, Mittwoch, 28. November, findet in den Räumlichkeiten der Hans Weigel-Gedenkstätte in Maria Enzersdorf die Überreichung der diesjährigen "Hans Weigel-Literaturstipendien" des Landes Niederösterreich statt. Diese Stipendien werden von Landesrätin Dr. Petra Bohuslav an die Nachwuchsautorin Maria Seisenbacher sowie an die Autorin Zdenka Becker übergeben.

"Es reicht nicht, Talente zu erkennen - wir müssen sie auch pflegen und unterstützen, damit sie sich entfalten können. Wir wollen damit die reiche Kulturlandschaft des Landes weiter beleben. Ein gutes Buch ist eine Alternative, um auszuspannen, aber auch, um kostbare und gute Literatur zu konsumieren. Obendrein ist ein gutes Buch auch ein Geschenk mit Stil und Wert", betonte Bohuslav im Vorfeld.

Maria Seisenbacher wurde 1978 geboren und verbrachte ihre Schulzeit in Gmünd, Hollabrunn und St. Pölten. Ab 2001 studierte sie in Wien Vergleichende Literaturwissenschaft bzw. seit 2005 Japanologie. Seisenbacher, Mitbegründerin der Literaturzeitschrift "Keine Delikatessen - Bühne für SchriftBilder" und Vorstandsmitglied der "Kunstwerft - Verein zur Vernetzung von KünstlerInnen" verfasste bereits zahlreiche literarische und wissenschaftliche Publikationen. Das Stipendium erhält sie für einen in Arbeit befindlichen Lyrikband.

Becker hat sich sehr schnell zu einer der wichtigsten Protagonistinnen der niederösterreichischen Literaturszene entwickelt. Thematisch sind es Frauenfiguren, die immer wieder im Mittelpunkt ihrer Prosa- und Dramen-Texte stehen, sowie große Familiengeschichten und auch die Themen Heimat und Fremde. Das "Hans Weigel-Stipendium" erhält sie für ein Romanprojekt mit dem Arbeitstitel "Taubenflug".

Die "Hans Weigel-Literaturstipendien" werden vom Land Niederösterreich seit 1991 vergeben, um die Literaturlandschaft lebendig zu erhalten und vielfältigsten Ausdrucksformen ein reges Betätigungsfeld zu bieten. Weitere derartige Impulse sind etwa die Installierung des Unabhängigen Literaturhauses NÖ in Krems oder auch die Gründung des Verlags Literaturedition NÖ. Bisher sind 31 AutorInnen aus Niederösterreich in den Genuss eines mit 6.540 Euro dotierten "Hans Weigel-Literaturstipendiums" gekommen.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Kultur und Wissenschaft, Mag. Gabriele Ecker, Telefon 02742/9005-15538.

## Niederösterreichische Landeskorrespondenz



E-Mail: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at

**N** Presseinformation